



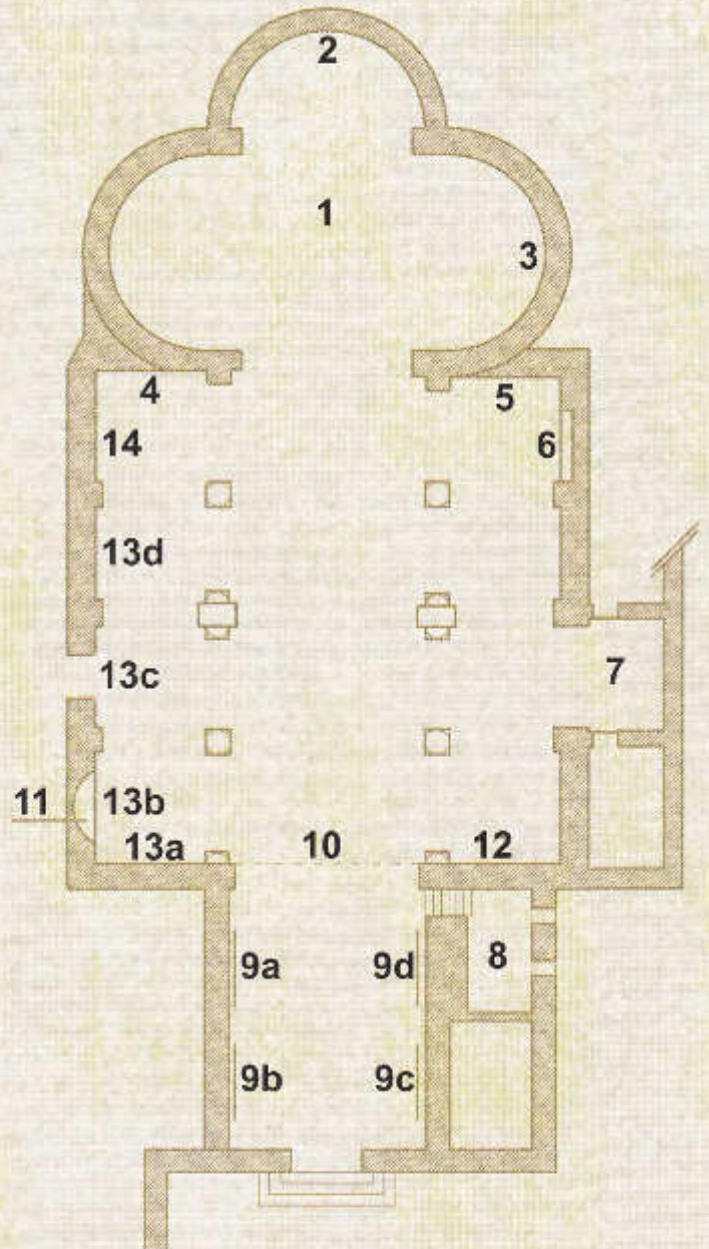
Wallfahrtskirche Santuario Santa Maria del Monte Varese

SANTUARIO DI SANTA MARIA DEL MONTE

Via Assunzione, 21 • 21030 Santa Maria del Monte (VA) Italia

Tel. 0332 229223 • Sito: www.sacromontedivarese.it

e-mail: sacromonte@chiesadimilano.it



GOTTESDIENSTE - MESSE

IM WINTER VOM 1. OKTOBER BIS 30. APRIL
FEIERTAGS 7.30-9-11-16.30 • WOCHENTAGS 8-16.45

IM SOMMER VOM 1. MAI BIS 30. SEPTEMBER
FEIERTAGS 7.30-9-11-16.30-17.45 WOCHENTAGS 8-16.45

CHIESA DELL'IMMACOLATA (ERSTE KAPELLE)
FEIERTAGS 8:30 • Samstags und Tage vor Feiertagen 18



1 – Barocker MARMORALTAR (1660-1690) von G. Rusnati, mit Holzbild der Madonna del Monte (14. Jh.). ALTARVERKLEIDUNG aus vergoldeter und versilberter Bronze von Ludovico Pogliaghi (1945) mit Darstellungen der Heiligen Ambrosius, Karl Borromäo und Augustinus.



2 – ORGEL – das Original von 1531 stammt aus der Orgelwerkstatt des Antegnati in Brescia. Ursprünglich stand sie auf dem Absatz unterhalb der vergitterten Fenster an Anfang des Mittelschiffs, 1578 wurde sie dann an ihren heutigen Standort, die Apsis, verlegt. Nach einem Brand im 19. Jh. wurde sie von Biroldi nachgebaut.



3 – MADONNA MIT DEM KIND Ende 15. Jh. (Epoche Ludovico Il Moro). Das Fresko ist das, was von einem größeren Gemälde der Sforzesco Zeit übrig geblieben ist.



4 – ALTAR – PRÄSENTATION DES CHRISTUSKINDES IM TEMPEL oder BESCHNEIDUNG (ca. 1580). - Perspektivische Szene von Pellegrino Tibaldi. - die bemalten und vergoldeten Holzstatuen werden Andrea Prestinari zugeschrieben.



5 – ALTAR – ANBETUNG DER KÖNIGE (1510/1530?) der Künstler der bemalten und vergoldeten Holzstatuen ist unbekannt (möglicherweise Andrea Da Milano).

6 – VERKÜNDIGUNG Bronze von Enrico Manfrini (1983) wurde an dem Platz aufgestellt, an dem sich früher der (leere) Sarkophag der Beata Caterina (Katharina von Bologna) befand.



7. MARTIGNONI KAPELLE (1680) – ließ der Abt Gerolamo Martignoni erbauen. Die Malereien werden Stefano Maria Legnani, genannt "Legnanino", zugeschrieben. Besondere Beachtung verdienen das Altarbild "Christi Abschied von seiner Mutter" (Öl auf Leinwand, von Legnanino 1693) und "Abendmahl in Emmaus" auf dem Tüchern des Tabernakel (ebenfalls von Legnanino).



8. KAPELLE DER HEILIGEN (1669) Im Marmoraltar/-altarbild sind die Körper der Heiligen Katharina und Juliana, Mitbegründerinnen des der Wallfahrtskirche angeschlossenen Klosters, sowie zahlreiche Reliquarien ausgestellt. Auf dem Gewölbe die "Gloria der Heiligen" von Antonio Busca (1686), die bemalten Strukturen werden den Gebrüdern Grandi zugeschrieben.

9 – SIEG DES HEILIGEN AMBROSIIUS ÜBER DIE ARIANER und WEIHUNG DES MONTE DI VELATE AN DIE MADONNA Fresko in vier Bildern von Salvatore Bianchi (1696).



a – Belagerung des Turms auf dem Monte Olona durch den Heiligen Ambrosius



d – Die feierliche Weihung des Bergs an die Madonna.



b – Ermutigende Weissagung der Madonna



c – Die Schlacht um den Turm herum



10 – DER KREUZTRAGENDE CHRISTUS, der Romite einlädt, ihm zu folgen (bei der Nonne auf der rechten Bildseite handelt es sich um die hlg. Katharina). Das Fresko wird Bernardino Butinone zugeschrieben (1480/1490).

11 – BAPTISTERIUM – vom Original von 1699 verbleiben Brüstung, Gatter und Taufbecken. Wurde 1894 von Ludovico Pogliaghi restauriert, mit Dekorationen in weißem und blauem Glanzstück mit grotesken Motiven. Interessant auch die Instandsetzung des Sforzesco Originalfußbodens aus dem 15. Jh...



12 – HOCHZEIT ZU KANA Fresko von Giovan Mauro della Rovere genannt "Fiammenghino" (1632)



13 – FRESKO LUNETTENBILD des Fiammenghino mit Szenen aus dem Leben der Madonna (1632)



a – Geburt der Madonna



b – Präsentation der Maria im Tempel



c – Vermählung der Madonna



d – Ruhe auf der Flucht nach Ägypten



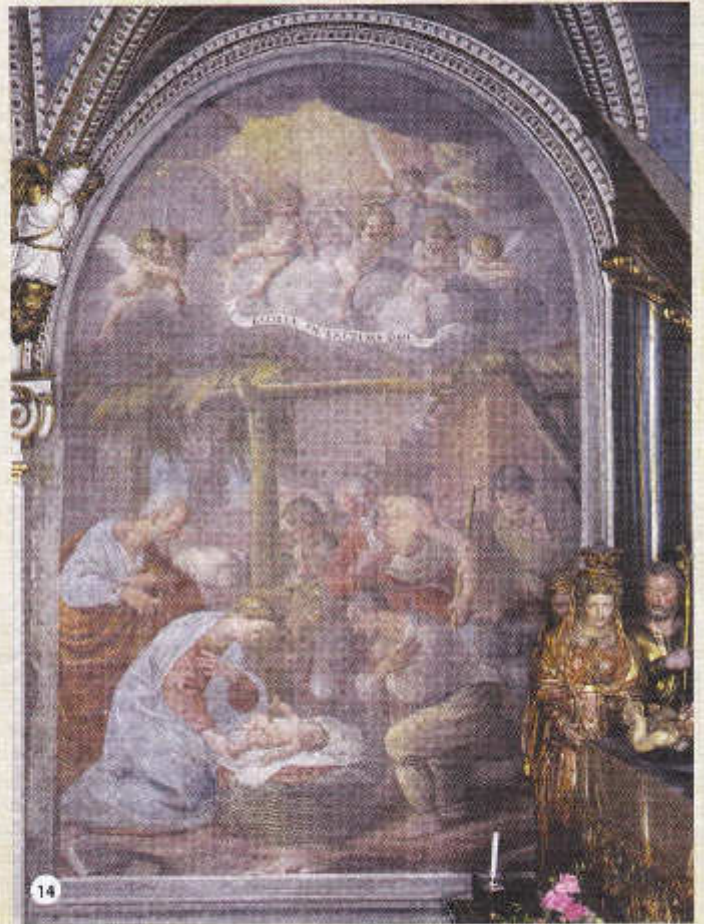
GEBET AN DIE MADONNA DES HEILIGEN BERGS

Oh Maria, unsere geliebte Mutter
Jungfrau des Heiligen Bergs
Stadt gegründet auf dem Berg Gottes
stets von der Sonne Christi erleuchtet,
um den Pilgern in unserem Land den Weg zu zeigen

Oh gütige Königin, richte deine Augen
auf die pilgernden Kinder, die deinen Berg hinaufsteigen,
angezogen von deiner Schönheit! Zeige uns den eingeborenen
Sohn des Vaters, Frucht deines Leibes.
Mache uns – oh Mutter – zu den lebendigen Steinen,
um die leuchtende Stadt Gottes zu erbauen.

Oh Madonna des Heiligen Bergs!
Wir betrachten dich wie Kinder,
die das Antlitz der Mutter suchen, Pilger,
müde vom anstrengenden Aufstieg.
Neben dir genießen wir den Frieden des Herzens.

Bekräftige uns, oh Mutter, in unserem guten Willen,
lass nicht zu, dass wir wieder hinabsteigen,
beschere uns die Beharrlichkeit
dich im Himmel zu erreichen.
Amen.



14 – CHRISTI GEBURT (KRIPPE) Fresko der Gebrüder Lampugnani (1633) in der Ausfischung einer präexistente Zugangstür der Wallfahrtskirche.

